Gemeinde Lähden

Jahresabschluss gemäß § 128 NKomVG
Gemeinde Lähden 2017

1. Vorbemerkungen:

1.1. Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 128 Abs. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) hat die Kommune für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune darzustellen.

1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses

Bestandteile des Jahresabschlusses sind gemäß § 128 Abs. 2 NKomVG:

- Ergebnisrechnung (§ 52 KomHKVO)
- Finanzrechnung (§ 53 KomHKVO)
- Bilanz (§ 55 KomHKVO)
- Anhang (§ 56 KomHKVO)

In den Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Vermögensrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Dem Anhang sind gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügen:

- ein Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO)
- eine Anlagenübersicht 57 Abs. 2 KomHKVO)
- eine Schuldenübersicht (§ 57 Abs. 3 KomHKVO)
- eine Rückstellungsübersicht (§ 57 Abs. 4 KomHKVO)
- eine Forderungsübersicht (§ 57 Abs. 5 KomHKVO) und
- eine Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Gemeinde Lähden

Jahresabschluss 2017 – Anhang gemäß § 56 KomHKVO

Der Rat der Gemeinde Lähden hat am 13. Juni 2017 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.

Die Haushaltssatzung 2017 wurde vom Landkreis Emsland mit Verfügung vom 26.06.2017 genehmigt und im Amtsblatt für den Landkreis Emsland Nr. 20 vom 14.07.2017 veröffentlicht.

In der Ergebnisrechnung werden die Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres gegenüber gestellt und das Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) ermittelt. Nach der Ergebnisrechnung 2017 der Gemeinde Lähden ergibt sich folgendes Jahresergebnis:

1. Gesamtergebnisrechnung 2017

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 - Euro -	Ergebnis 2017 - Euro -	Mehr (+) Weniger (-)
01.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.427.700	3.705.936,52	278.236,52
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.800	14.256,95	3.456,95
03.	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	234.600	217.664,79	-16.935,21
04.	+ sonstige Transfererträge	0	0	
05.	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	100	972,10	872,10
06.	+ privatrechtliche Entgelte	40.300	44.987,64	4.687,64
07.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.200	21.158,36	-1.041,64
08.	+ Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.000	4.306,58	1.306,58
09.	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	
10.	+/- Bestandsveränderungen	0	0,00	
11.	+ sonstige ordentliche Erträge	185.200	200.725,28	15.525,28
12.	**= Summe ordentliche Erträge**	**3.923.900**	**4.210.008,22**	**286.108,22**
13.	- Aufwendungen für aktives Personal	135.000	135.792,28	792,28
14.	- Aufwendungen für Versorgung	0	0,00	
15.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	357.300	372.252,23	14.952,23
16.	- Abschreibungen	414.100	400.171,82	-13.928,18
17.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.000	25.120,65	2.120,65
18.	- Transferaufwendungen	2.669.400	2.841.892,69	172.492,69
19.	- sonstige ordentliche Aufwendungen	52.800	48.098,65	-4.701,35
20.	**= Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.651.600**	**3.823.328,32**	**171.728,32**
21.	**= Ordentliches Ergebnis**	**272.300**	**386.679,90**	**114.379,90**
22.	+ Außerordentliche Erträge	53.600	182.506,13	128.906,13
23.	- Außerordentliche Aufwendungen	50.000	0,00	-50.000,00
24.	**= Außerordentliches Ergebnis**	**3.600**	182.506,13	178.906,13
25.	**= Jahresergebnis**	**275.900**	**569.186,03**	**293.286,03**

Wesentliche Änderungen im Vergleich zum Haushaltsansatz

Ordentliche Erträge

Zeile 1 Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben entstehen Mehreinnahmen in Höhe von insgesamt 278.236,52 €. Hierbei handelt es sich insbesondere um Mehrerträge bei der Gewerbesteuer von 127.097,02 € (Ergebnis = 1.527.097,02 €), bei den Einkommenssteueranteilen von 128.027,00 € (Ergebnis = 1.268.027,00 €) und bei den Umsatzsteueranteilen von 29.050,00 € (Ergebnis = 125.050,00 €).

Zeile 2 Die Zuwendungen und allgemeine Umlagen erhöhen sich gegenüber dem Haushaltsplanansatz um 3.456,95 € und betragen im Rechnungsjahr 2017 14.256,95 €. Bei den Mehrerträgen handelt es sich um überplanmäßige Einnahmen vom Land für die Umsetzungsbegleitung bei der Dorferneuerung Holte, Lastrup und Herßum.

Zeile 6 Die privatrechtlichen Entgelte erhöhen sich gegenüber dem Planansatz um 4.687,64 €. Die Mehrerträge sind auf Entgelte für von der Gemeinde im Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung vorgenommene Ausbesserungsarbeiten an privaten Hofeinfahren zurückzuführen.

Zeile 11 Bei den gegenüber dem Planansatz höheren sonstigen Erträgen in Höhe von 15.525,28 € (Ergebnis = 200.725,28 €) handelt es sich um Mehreinnahmen bei den Konzessionsabgaben der EWE für Strom und Gas.

Ordentliche Aufwendungen

Zeile 15 Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen im Rechnungsjahr 2017 372.252,23 €. Die gegenüber dem Planansatz um 14.952,23 € höheren Aufwendungen sind im Wesentlichen auf gestiegene Kosten bei der allgemeinen Unterhaltung der gemeindeeigenen Straßen zurückzuführen.

Zeile 18 Die Rückstellung FAG wurde zum 31.12.2017 mit einem Betrag von 104.768,00 € ermittelt. Der Rückstellung wurde demzufolge im Rechnungsjahr 2017 ein Betrag von 21.862,00 € entnommen. (Bestand 31.12.2016 = 126.630,00 abzgl. Entnahme = 21.862,00 € = Bestand am 31.12.2017 = 104.768,00 €).
Im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 wurde jedoch eine Entnahme aus der Rückstellung von 319.900,00 € eingeplant. Der zwischenzeitlich korrigierte Rücklagenbestand zum 31.12.2016 von 126.630,00 € steht im Zusammenhang mit der Änderung bei der Ermittlung der Rückstellung gemäß § 45 (2) KomHKVO zum 01.01.2017.
Durch die Senkung des Hebesatzes von 42 auf 40 v.H. konnte jedoch im Laufe des Rechnungsjahres 2017 bei der Kreisumlage eine Einsparung von 67.212,00 € erzielt.
Dies führt bei der Kreis- und Samtgemeindeumlage im Rechnungsjahr 2017 insgesamt zu einer Haushaltsverschlechterung von 230.770,00 €. Verursacht durch die gestiegene Gewerbesteuer ergeben sich darüber hinaus Mehrausgaben bei der Gewerbesteuerumlage von 28.111,00 €.

Dem gegenüber entstehen jedoch Einsparungen bei den nicht im Rechnungsjahr 2017 abgerufenen Betriebskostenzuschüssen an die Kindergärten Lähden und Holte von 86.246,89 € (Ergebnis 2017 = 283.555,00 €).
Durch die vorstehend erläuterten Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplan 2017 ergeben sich insgesamt bei den Transferaufwendungen Mehrausgaben in Höhe von 172.492,69 €.

Zeile 15 Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen im Rechnungsjahr 2017 48.098,65 € und reduzieren sich damit gegenüber dem Haushaltsplanansatz um 4.701,35 €. Ursache sind die erzielten Einsparungen bei den Ausgaben für ehrenamtliche Tätigkeiten.

Ordentliches Ergebnis

Zeile 21 Das ordentliche Ergebnis 2017 beträgt 386.679,90 € und erhöht sich damit gegenüber dem Planansatz um 114.379,90 €.

Außerordentliches Ergebnis

Zeile 22 Die außerordentlichen Erträge von 182.506,13 € stehen im Zusammenhang mit der Veräußerung von Grundstücken über den Buchwert.

Gesamtergebnis

Zeile 25 Durch die Saldierung des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 114.379,90 € und des außerordentlichen Ergebnisses von 182.506,13 € ergibt sich ein Jahresergebnis 2017 in Höhe von insgesamt 569.186,03 € (293.286,03 € mehr als eingeplant).

2. Finanzrechnung 2017

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 - Euro -	Ergebnis 17 - Euro -	Mehr (+) Weniger (-)
01.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.427.700	3.734.460,34	306.760,34
02.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.800	14.256,95	3.456,95
03.	+ sonstige Transfereinzahlungen	0	0,00	
04.	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	100	70,00	-30,00
05.	+ privatrechtliche Entgelte	40.300	45.353,83	5.053,83
06.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.200	22.682,15	482,15
07.	+ Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.000	4.562,58	1.562,58
08.	+ Einzahl. a. der Veräußerung geringw.Vermögensg.	0	0,00	
09.	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	185.200	201.231,65	16.031,65
10.	**= Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.689.300**	**4.022.617,50**	**333.317,50**
11.	- Auszahlungen für aktives Personal	135.000	133.164,94	-1.835,06
12.	- Auszahlungen für Versorgung	0	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	357.300	375.124,75	17.824,75
14.	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	23.000	25.120,65	2.120,65
15.	- Transferauszahlungen	3.004.000	2.869.875,14	-134.124,86
16.	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	52.800	48.098,65	-4.701,35
17.	**= Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.572.100**	**3.451.384,13**	**-120.715,87**
18.	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**117.200**	**571.233,37**	**454.033,37**
19.	+ Zuwendungen für Investitionstätigkeit	500.700	87.263,16	-413,435,84
20.	+ Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	125.800	179.283,20	53.483,20
21.	+ Veräußerung von Sachvermögen	232.200	125.217,83	-106.982,17
22.	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0,00	
23.	+ sonstige Investitionstätigkeit	0	0,00	
24.	**= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**858.700**	**391.764,19**	**-466.935,81**
25.	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.072.500	264.023,23	-808.476,77
26.	- Baumaßnahmen	1.052.200	260.503,46	-791.696,54
27.	- Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.100	61.927,28	48.827,28
28.	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0,00	
29.	- aktivierbare Zuwendungen	96.700	6.244,80	-90,455,20
30.	- sonstige Investitionstätigkeit	0	0,00	
31.	**= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.234.500**	**592.698,77**	**-1.641.801,23**
32.	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.375.800**	**-200.934,58**	**1.174.865,42**
33.	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** (Zeile 18 u. 32)	**-1.258.600**	**370.298,79**	**1.628.898,79**
34.	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	578.000	0	-578.000,00
35.	- Tilgung von Krediten für Investitionen	82.500	82.232,65	-267,35
36.	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**495.500**	**-82.232,65**	-577.732,65
37.	**= Finanzmittelbestand** (Zeile 33 und 36)	**-763.100**	**288.066,14**	**1.051.166,14**
38.	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen	0	1.789,55	1.789,55
39.	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen	0	6.108,44	6.108,44
40	**Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen**	**0**	**-4.318,89**	**-4.318,89**
41.	+ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	905.861,26	909.332,07	+3.470,81
42.	= Bestand an Zahlungsmitteln am Ende d.J.	1.261,26	1.193.079,32	+1.191.818,06

Wesentliche Änderungen im Vergleich zum Haushaltsansatz

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Zeile 10 Bei den Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit entstehen erhebliche Mehreinzahlungen von 333.317,50 €. Siehe Erläuterungen Ergebnisrechnung

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Zeile 17 Das Jahresergebnis beträgt 3.451.384,13 € und reduziert sich gegenüber dem Haushaltsplanansatz um 120.715,87 €. Ursache sind im Wesentlichen die deutlich geringeren Transferauszahlungen. Die Wenigerausgaben bei den Transferauszahlungen von 134.124,86 € sind trotz der gestiegenen Gewerbesteuerumlage (+28.097,00 €) insbesondere auf die geringeren Betriebskostenzuschüsse an die Kindergärten Holte und Lähden (- 94.812,00 €) und auf die Einsparungen bei der Kreisumlage (-67.212,00 €) durch die Senkung des Hebesatzes von 42 v.H. auf 40 v.H. zurückzuführen.

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Zeile 18 Der Zahlungsmittelüberschuss beträgt 571.233,37 €.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Zeile 19 Im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 wurden folgende Zuwendungen veranschlagt:

- 99.000,00 € Kreiszuwendung für die Erweiterung Kindergarten Holte
- 130.000,00 € Landeszuwendung (Dorferneuerung) für die OD Holte
- 80.500,00 € Landeszuwendung (Dorferneuerung) für den Verbindungsweg Schützenplatz Holte
- 58.000,00 € Landeszuwendung (Sammelantrag Dorferneuerung)
- 88.000,00 € Landeszuwendung für den Busbahnhof Holte
- 14.600,00 € Kreiszuwendung für Busbahnhof Holte
- 30.600,00 € Kreiszuwendung für Bushaltestelle Kolpingstraße/ Staustraße Lähden

500.700,00 €

Im Rechnungsjahr 2017 gingen tatsächlich bei der Gemeinde Lähden die folgenden Zuwendungen in Höhe von 87.263,16 € ein:

- 9.000,00 € Spenden für den Neubau des Naturkundehauses (kein Haushaltsplanansatz)
- 67.263,16 € Zuwendungen (Kreis und TAV) im Zusammenhang mit der Erschließung des Gewerbegebietes „Hohe Zuschläge“ (Haushaltsplanansatz 2015)
- 11.000,00 € Spende für den Gemeindeanteil am Feuerwehrfahrzeug der Samtgemeinde Herzlake (kein Haushaltsplanansatz)

Zeile 20 Die Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit betragen im Rechnungsjahr 2017 179.283,20 €. Neben den Erschließungskosten in Höhe von 81.912,20 € handelt es sich um Anzahlungen auf Sonderposten, mithin auf die Zuwendungen für die noch nicht fertiggestellte Baumaßnahme „Busbahnhof Holte“ mit 97.371,00 €.

Zeile 21 Die Verkaufserlöse insbesondere für Wohnbaugrundstücke und für die vom Bauhof veräußerten Altfahrzeuge (Traktor und Pritschenfahrzeug) betragen 125.217,83 €. Hierbei handelt es sich um einen Bilanzbuchwert von 37.785,00 € (unter Bilanzbuchwert) und um außerordentliche Erträge von 87.432,83 € (über Bilanzbuchwert).

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Zeile 25 Unter der Rubrik „Erwerb von Grundstücken und Gebäuden" wurden im Rechnungsjahr 2017 4.017,91 € für Kompensationsmaßnahmen, 255.915,90 € im Zusammenhang mit der Erwerb der Genossenschaften Lähden und Holte und 4.089,42 € für den Erwerb eines Grundstückstreifens investiert.
Ursprünglich waren noch zu Beginn des Haushaltsjahres insgesamt 1.072.500,00 € (allgemeiner Grunderwerb = 700.000,00 € und Genossenschaften Lähden und Holte = 372.500,00 €) eingeplant.

Zeile 26 Im Rahmen der Aufstellung des Haushaltes 2017 wurden folgende Baumaßnahmen eingeplant:

- Erweiterung der Straßenbeleuchtung =	15.200,00 €
- Neugestaltung der OD Holte (K 211) =	300.000,00 €
- Kindergarten Holte, Erweiterung der Krippe =	300.000,00 €
- Verbindungsweg Schützenplatz Holte, Dorfern. =	152.000,00 €
- Sammelantrag Dorferneuerung Lähden =	110.000,00 €
- Busbahnhof Holte =	140.000,00 €
- Bushaltestelle Kolpingstr./Staustr. Lähden =	35.000,00 €
	1.052.200,00 €

Tatsächlich wurden im Rechnungsjahr 2017 folgende Auszahlungen getätigt:

- Erweiterung der Straßenbeleuchtung = (zzgl. 10.800,00 € HAR 2016) =	3.582,67 €
- Erschließung GG „Hohe Zuschläge" (2.700,00 € HAR 2016) =	2.646,29 €
- Neugestaltung der OD Holte (K 211) =	55.913,57 €
- Endausbau BG „Krumm Wand" (2.500,00 HAR 2016) =	1.009,77 €
- Endausbau BG „Am Sportzentrum"" (10.000,00 HAR 2016) =	17.381,24 €
- Endausbau Rebhuhnweg im OT. Ahmsen (20.000,00 HAR 2016) =	18.448,20 €
- Kindergarten Holte, Erweiterung der Krippe =	28.961,95 €
- Verbindungsweg Schützenplatz Holte, Dorfern. =	42.262,05 €
- Busbahnhof Holte =	89.298,12 €
- Bushaltestelle Kolpingstr./Staustr. Lähden =	999,60 €
	260.503,46 €

Folgende nicht in Anspruch genommene Haushaltsmittel wurden in das Jahr 2018 übertragen:

- Erweiterung Straßenbeleuchtung =	22.000,00 €
- Neugestaltung OD Holte (K 211) =	244.086,00 €
- Verbindungsweg Schützenplatz Holte =	109.700,00 €
- Busbahnhof Holte =	50.700,00 €
- Bushaltestelle Kolpingstr./Staustr. Lähden =	34.000,00 €

Zeile 28 Im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 wurden 3.800,00 € für den Bauhof (Anschaffung Greifschaufel und gebr. Güllefass) und 9.300,00 € im Zusammenhang mit der Einführung des Ratsinformationssystems veranschlagt.
Tatsächlich wurden im Rechnungsjahr 2017 Buchungen in Höhe von 61.927,28 € vorgenommen:

- Einrichtung Kinderspielplätze =	1.500,59 €
- Neuanschaffung Greifschaufel u. Güllefass für den Bauhof =	3.725,00 €
- Beregnungsanlage Sportplatz SV Lähden (10.000,00 € HAR 2016) =	6.783,88 €
- Pritschenwagen für den Bauhof Lähden (40.000,00 € Haushaltsansatz 2016) =	40.346,01 €
- Ratsinformationssystem =	8.812,10 €

Zeile 29 Bei den aktivierbaren Zuwendungen im Rechnungsjahr 2017 handelt es sich mit 3.244,80 € um Zuwendungen im Rahmen der Wohnungsbauförderung (H-Ansatz = 10.000,00 €) und mit 3.000,00 € um eine Zuwendung an die Schießsportgruppe Lähden (H-Ansatz = 3.000,00 €). Die eingeplanten Mittel für den Breitbandausbau in Höhe von 83.700,00 € wurden im Rechnungsjahr 2017 nicht mehr in Anspruch genommen.

Saldo aus Investitionstätigkeit

Zeile 32 Insgesamt ergibt sich ein Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von – 200.934,58 €.

Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Zeile 36 Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beträgt -82.232,65 € und entspricht den Auszahlungen für die ordentliche Tilgung. Die ursprünglich veranschlagte neue Kreditermächtigung von 578.000,00 € wurde im Rechnungsjahr 2017 nicht in Anspruch genommen und als Haushaltseinnahmerest in das Jahr 2018 übertragen.

Finanzmittelbestand

Zeile 37 Insgesamt ergibt sich ein Zahlungsmittelbestand (Cash Flow) in Höhe von 288.066,14 €.

Zahlungsmittel

Zeile 42 Unter Berücksichtigung des Finanzmittelbestandes von 288.066,14 €, des Saldos der haushaltsunwirksamen Vorgänge von – 4.318,89 € und des Zahlungsmittelbestandes zu Beginn des Rechnungsjahres von 909.332,07 € ergibt sich ein Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel) zum 31.12.2017 in Höhe von 1.193.079,32 €.

3. Bilanz der Gemeinde Lähden zum 31.12.2017

Aktiva	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-	Passiva	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	**273.539,47**	**261.149,09**	1. Nettoposition	**13.416.474,62**	**14.034.542,22**
1.1 Konzessionen			1.1 Basis-Reinvermögen	6.184.680,42	6.184.680,42
1.2 Lizenzen			1.1.1 Reinvermögen	6.184.680,42	6.184.680,42
1.3 Ähnliche Rechte	5.253,46	5.253,46	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)		
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse	268.286,01	255.895,63			
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand			1.2 Rücklagen	1.441.746,01	1.441.746,01
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen			1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.201.608,87	1.201.608,87
			1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	240.137,14	240.137,14
2. Sachvermögen	**13.056.715,43**	**13.318.921,06**	1.2.3		
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.756.993,76	2.078.333,29	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen		
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.726.257,79	1.706.543,69	1.2.5 Sonstige Rücklagen		
2.3 Infrastrukturvermögen	8.413.694,57	8.418.424,76	1.3 Jahresergebnis	938.963,48	1.508.149,51
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken			1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen (in Klammern)	938.963,48	1.508.149,51
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	83.970,47	106.772,62			
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	80.906,60	85.606,29		(0,00)	(0,00)
2.8 Vorräte			1.4 Sonderposten	4.851.084,71	4.899.966,28
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	994.892,24	923.240,41	1.4.1 Investitionszuweisungen und –zuschüsse	2.224.407,62	2.284.623,77
			1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	1.179.151,41	1.328.481,08
			1.4.3 Gebührenausgleich		
			1.4.4 Bewertungsausgleich		
			1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	1.447.525,68	1.286.861,43
			1.4.6 Sonstige Sonderposten		
3. Finanzvermögen	**149.850,56**	**120.822,10**			
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			2. Schulden	**821.392,01**	**730.625,21**
3.2 Beteiligungen	12.720,00	12.720,00	2.1 Geldschulden	771.568,21	689.335,56
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung			2.1.1 Anleihen		
3.4 Ausleihungen			2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	771.568,21	689.335,56
3.5 Wertpapiere			2.1.3 Liquiditätskredite		
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	133.561,78	106.415,39	2.1.4 Sonstige Geldschulden		
3.7 Forderungen aus Transferleistungen			2.2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	3.568,78	1.686,71			
3.9 sonstige Vermögensgegenstände			2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
			2.4 Transferverbindlichkeiten	19.987,56	28.553,11
4. Liquide Mittel	**909.332,07**	**1.193.079,32**	2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten		
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke		
5. Aktive Rechnungsabgrenzung			2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen		
			2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten		
			2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen		
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten		
			2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	19.987,56	28.553,11

Aktiva	Vorjahr -Euro-	Haushalts-jahr -Euro-	Passiva	Vorjahr -Euro-	Haushalts-jahr -Euro-
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	29.836,24	12.736,54
			2.5.1 Durchlaufende Posten	7.262,84	2.262,84
			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer		
			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer		
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	7.262,84	2.262,84
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	14.686,00	
			2.5.3 Empfangene Anzahlungen		
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	7.887,40	10.473,70
			3. Rückstellungen	**145.847,96**	**124.053,30**
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen		
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	6.417,96	9.045,30
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung		
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien		
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	126.630,00	104.768,00
			3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren		
			3.8 Andere Rückstellungen	12.800,00	10.240,00
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	**5.722,94**	**4.750,84**

Bilanzsumme	Vorjahr -Euro-	Haushalts-jahr -Euro-	Bilanzsumme	Haushalts-jahr -Euro-	Haushalts-jahr -Euro-
	14.389.437,53	**14.893.971,57**		**14.389.437,53**	**14.893.971,57**

Unterschriften	...
Herzlake, 03.05.2021	Gemeindedirektor Bürgermeister

Unter der Bilanz :

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:
insbesondere

Haushaltsreste = 546.986,00 Euro
Bürgschaften
Gewährleistungsverträge
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften = 168,76 Euro
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge = 45.597,80 Euro

Erläuterungen zur Bilanz 2017 / wesentliche Änderungen gegenüber Vorjahr

AKTIVSEITE

1. Immaterielles Vermögen

1.3 Bei den ähnlichen Rechten mit einem Buchwert von 5.253,46 € handelt es sich um erworbene Werteinheiten für den Kompensationsausgleich im Rahmen der Bauleitplanung.

1.4 Unter Berücksichtigung der im Rechnungsjahr 2017 gebuchten Zugänge (Zuwendung Familienförderung und Zuschuss Schießsportgruppe Lähden) und der planmäßigen Abschreibung reduziert sich der Bestand bei den geleisteten Investitionszuwendungen zum 31.12.2017 auf 255.895,63 €.

2. Sachvermögen

2.1 Insbesondere durch den im Rechnungsjahr 2017 vollzogenen Erwerb der Genossenschaften Lähden und Holte abzüglich der getätigten Veräußerung von Wohnbau- und Gewerbegrundstücken erhöht sich der Bestand an unbebauten Grundstücken auf 2.078.333,29 €.

2.2 Unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibung beträgt der Bestand an bebauten Grundstücke zum 31.12.2017 1.706.543,69 €.

2.3 Im Rechnungsjahr 2017 wurden die Erschließungsstraßen „Krumm Wand", Lähden, und „Rebhuhnweg", Ahmsen, endausgebaut. Nach Abzug der linearen Abschreibung erhöht sich der Buchwert zum 31.12.2017 lediglich geringfügig auf 8.418.424,76 €.

2.6 Unter Berücksichtigung der Neuzugänge (Pritschenwagen für den Bauhof) abzüglich der jährlichen Abschreibung erhöht sich der Buchwert zum Bilanzstichtag 31.12.2017 auf 106.772,62 €.

2.7 Im Rechnungsjahr 2017 wurden unter dieser Position im Wesentlichen die Anschaffungen i.R. des Ratsinformationssystems, die Neuanschaffungen für den Bauhof (Greifschaufel und Güllefass) sowie die Beregnungsanlage Sportplatz SV Lähden vorgenommen. Nach Abzug des jährlichen Werteverzehrs erhöht sich das Vermögen „Betriebs- und Geschäftsausstattung" von 80.906,60 € am 31.12.2016 auf 85.606,29 € zum 31.12.2017.

2.9 Solange die Investitionsmaßnahmen nicht abgeschlossen und in Betrieb genommen sind oder Anzahlungen auf bewegliche/unbewegliche Vermögensgegenstände geleistet wurden, werden diese nicht den Vermögensgegenständen zugeordnet und unterliegen demzufolge auch keinen Werteverzehr.
Die bisher entstandenen Kosten für die Neugestaltung der OD Holte (K 211), für den Verbindungsweg Schützenplatz Holte und für den Busbahnhof Holte wurden im Rechnungsjahr 20 17 unter dieser Position bilanziert. Nach Fertigstellung der Baugebiete „Krumm Wand" und „Rebhuhnweg" im Rechnungsjahr 2017 werden diese Straßen mit ihrem Buchwert (bisher unter 2.3) einschließlich Endausbaukosten unter Position 2.3 „Infrastrukturvermögen" neu bilanziert. Der Bilanzbuchwert unter Position 2.9 beträgt mithin zum 31.12.2017 923.240,41 €.

3. Finanzvermögen

3.6 Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen zum 31.12.2017 106.415,39 €.

4. Liquide Mittel

4 Die liquiden Mittel betragen zum 31.12.2017 1.193.079,32 €.

PASSIVSEITE

1. Nettopositon

1.1 Mit dem Jahresabschluss 2017 wurden keine Buchungen gegen das Basis-Reinvermögen vorgenommen. Es bleibt daher unverändert bei 6.184.680,42 €.

1.2.1 Unter Berücksichtigung der Jahresabschlüsse 2012 bis 2015 konnten bisher Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses von 1.201.608,87 €

1.2.2 und aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses von 240.137,14 erwirtschaftet werden.

1.3.2 Das Jahresergebnis 2017 beträgt 569.186,03 € (ordentl. Ergebnis = 386.679,90 € und außerordentliches Ergebnis = 182.506,13 €). Das kummulierte Ergebnis 2017 beträgt unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2016 1.508.149,51 €.

1.4.1 Die Investitionszuweisungen betragen unter Berücksichtigung der Neuzugänge (im Wesentlichen 67.263,00 € Zuwendungen Erschließung GG „Hohe Zuschläge" und 11.000,00 € Spende für Gemeindeanteil Feuerwehrfahrzeug) abzüglich der Auflösung aus Sonderposten zum 31.12.2017 2.284.623,77 €.

1.4.2 Nach Fertigstellung der Erschließungsstraßen „Krumm Wand" und „Rebhuhnweg" werden die dazugehörigen Erschließungsbeiträge als Sonderposten zum 31.12.2017 unter der Bilanzposition „Beiträge und ähnliche Entgelte" bilanziert. Bisher wurden diese Beiträge als Anzahlungen auf Sonderposten unter Nr. 1.4.5 veranschlagt. Nach der im Rechnungsjahr 2017 vorgenommenen Auflösung der Sonderposten beträgt die Bilanzposition „Beiträge und ähnliche Entgelte" mithin zum 31.12.2017 1.328.481,08 €.

1.4.5 Die Erschließungsbeiträge im Zusammenhang mit der Veräußerung von Baugrundstücken in noch nicht endausgebauten Baugebieten und die Zuwendungen für noch nicht fertig gestellte Baumaßnahmen betragen zum 31.12.2017 1.286.861,43 €.

2. Schulden

2.1 Die Verbindlichkeiten aus Krediten der Gemeinde Lähden betragen zum 31.12.2017 689.335,56 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt bei einer Einwohnerzahl von 4.844 142,00 €/Einwohner.

2.4 Bei den Transferverbindlichkeiten in Höhe von 28.553,11 € handelt es sich um den Defizitausgleich 2017 für die Kindergärten (Auszahlung Januar 2018).

2.5 Die sonstigen Verbindlichkeiten betragen zum 31.12.2017 12.736,54 €.

3. Rückstellungen

3.2 Es handelt sich um eine Rückstellung für nicht in Anspruch genommen Urlaub und Überstunden der Gemeindebediensteten mit einen Bilanzansatz von 9.045,30 €.

3.6 Während zum 31.12.2016 eine Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleiches in Höhe von 126.630,00 € vorzuhalten war beträgt der Bestand zum 31.12.2017 104.768,00 €.

3.8 Hierbei handelt es sich um die voraussichtlichen Gebühren für die Prüfung der Jahresrechnungen 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 durch das Prüfungsamt.

4. Passive Rechnungsabgrenzung

4 Bei dem im Rechnungsjahr 2012 neu ausgewiesenen Betrag handelt es sich um Nutzungsgelder für die private Verlegung von Leitungen im öffentlichen Verkehrsraum.

Bilanzsumme: Die Bilanzsumme erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 500.000,00 € auf 14.893.971,57 €.

Jahresabschluss 2017 – Rechenschaftsbericht gemäß § 57 KomHKVO

1. Vorbemerkungen

Gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG ist dem Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht beizufügen. In § 128 Abs. 1 Satz 2 NKomVG ist festgelegt, dass der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern ist. Im Rechenschaftsbericht sind nach § 57 Abs. 1 KomHKVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde Lähden nach den tatsächlichen Verhältnissen darzustellen. Zudem soll eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen werden.

2. Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage

2.1. Verlauf der Ergebnisrechnung

Das nach der Haushaltsplanung 2017 zu erwartende Jahresergebnis im ordentlichen Ergebnis von 272.300,00 € konnte um 114.379,90 € auf 386.679,90 € verbessert werden.
Darüber hinaus konnte im Rechnungsjahr 2017 ein nicht eingeplantes außerordentliches Ergebnis von 182.506,13 € erzielt werden. Dies führte zu einem Gesamtjahresergebnis 2017 von 569.186,03 €.
Über die Ergebnisverwendung hat der Rat zu entscheiden.

2.2 Entwicklung der Kassenlage

Die Liquidität der Kassenlage der Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2017 konnte zu jederzeit als gesichert angesehen werden. Liquiditätskredite waren nicht erforderlich.

2.3 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Ergebnishaushalt

Budget/ Teilhaushalt	**Beschreibung**	**Ansatz + HHReste**	**Üpl/apl**
Personal	Personalkosten Fachbereich 1 Personalkosten Fachbereich 2 Personalkosten Fachbereich 3 Personalkosten Fachbereich 4	135.000,00 €	-792,28 €
	Summe		**-792,28 €**

Der Teilhaushalt Personal enthält überplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 792,28 €. Die überplanmäßigen Aufwendungen waren gemäß § 117 (1) NKomVG zeitlich und sachlich unabweisbar.
Es handelt sich insgesamt um überplanmäßige Ausgaben von unerheblicher Bedeutung, die hiermit gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG dem Rat mit der Jahresrechnung 2017 bekanntgegeben werden.

Ergebnishaushalt

Budget/ Teilhaushalt	Beschreibung	Ansatz + HHReste	Üpl/apl
4.3	Gemeindestraßen/Wege/Plätze Landesstraßen Straßenbeleuchtung	121.600,00 €	-7.510,07 €
	Summe		**-7.510,07 €**

Der Teilhaushalt 4.3 enthält überplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 7.510,07 €. Die überplanmäßigen Aufwendungen waren gemäß § 117 (1) NKomVG zeitlich und sachlich unabweisbar.
Es handelt sich insgesamt um überplanmäßige Ausgaben von erheblicher Bedeutung, über die hiermit gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG i.V. § 89 NKomVG der Rat unterrichtet wird

Finanzhaushalt

Budget/ Teilhaushalt	Investitionsnr./Bezeichnung	Ansatz + HHReste	Üpl/apl
4.3	I15-4-308 Neugestaltung OD Holte (K 211) I16-4-302 Endausbau BG „Krumm Wand“ I16-4-303 Erschließung BG „Am Sportzentrum“ I16-4-304 Endausbau Rebhuhnweg im OT Ahmsen I17-4-304 Verbindungsweg Schützenplatz Holte, Dorferneuerung I17-4-306 Busbahnhof Holte I17-4-307 Bushaltestelle Kolpingstraße/Staustraße I12-4-307 Erweiterung der Straßenbeleuchtung	685.000,00 €	3.881,22 €
	Summe		**3.881,22 €**

Der Teilhaushalt 4.3 enthält überplanmäßige Auszahlungen im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 3.881,22 €. Die überplanmäßigen Auszahlungen waren gemäß § 117 (1) NKomVG zeitlich und sachlich unabweisbar.
Es handelt sich insgesamt um überplanmäßige Ausgaben von erheblicher Bedeutung, über die hiermit gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG i.V. § 89 NKomVG der Rat unterrichtet wird.

2.4 Haushaltsreste (Ermächtigung)
Übertragene Ermächtigungen im Ergebnishaushalt bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.
Die Ermächtigung für Auszahlungen für eine Investitionsmaßnahme bleibt bis zu Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, wenn mit der Investition vor Ablauf des übernächsten Haushaltsjahres begonnen wird.

2.4.1 Abwicklung der Haushaltsreste des Vorjahres
Die im Vorjahr gebildeten Haushaltsreste wurden folgendermaßen verwendet:

Bezeichnung	Ergebnis-haushalt	Finanz-haushalt	Kredit-ermächtigung
Haushaltsreste aus Vorjahren insgesamt	0,00 €	209.700,00 €	0,00 €
in 2017 angeordnet	0,00 €	86.488,72 €	0,00 €
eingesparte Haushaltsreste	0,00 €	96.411,28 €	0,00 €
übertragen auf 2018	0,00 €	26.800,00 €	0,00 €

2.4.2 Bildung neuer Haushaltsreste
Im Jahr 2017 wurden folgende Haushaltsreste gebildet:

Bezeichnung	Ergebnis-haushalt	Finanz-haushalt	Kredit-ermächtigung
Neue Haushaltsreste aus 2017	0,00 €	520.186,00 €	578.000,00 €

Damit sind insgesamt folgende Haushaltsreste auf das Jahr 2018 übertragen worden:

Bezeichnung	Ergebnis-haushalt	Finanz-haushalt	Kredit-ermächtigung
Haushaltsreste aus Vorjahren insgesamt	0,00 €	26.800,00 €	0,00 €
neue Haushaltsreste aus 2017	0,00 €	520.186,00 €	578.000,00 €
übertragen auf 2018	0,00 €	546.986,00 €	578.000,00 €

Gemäß § 20 Abs. 5 KomHKVO wurden alle Haushaltsermächtigungen nur in der erforderlichen Höhe übertragen. Bei den Haushaltsausgaberesten handelt es sich im Wesentlichen um Baumaßnahmen, die im Haushaltsjahr 2017 noch nicht abgeschlossen werden konnten und demzufolge im Haushaltsjahr 2018 fortgesetzt werden.

Eine detaillierte Übersicht über die gebildeten Haushaltsreste ist als Anlage zur Jahresrechnung beigefügt.

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung
Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, sind nicht bekannt.

4. Kennzahlen

Steuerquote
Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Rechnungsjahr „selbst" finanzieren konnte Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2017 in der Lage war, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

	31.12.2016	31.12.2017
Steuerquote = Steuererträge u. sonstige Abgaben x 100 Summe ordentliche Aufwendungen	108,69 %	96,93 %

Personalintensität
Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel im Rechnungsjahr 2017 für Personalausgaben getätigt wurden und demzufolge anderweitig nicht mehr zur Verfügung standen.

	31.12.2016	31.12.2017
Personalintensität = Aufwendungen aktives Personal x 100 Summe ordentliche Aufwendungen	3,68 %	3,55 %

Abschreibungsintensität
Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2017 durch die Nutzung des Vermögens belastet wurde.

	31.12.2016	31.12.2017
Abschreibungsintensität = Abschreibungen x 100 Summe ordentliche Aufwendungen	11,32 %	9,74 %

Zinslastquote
Die Zinslastquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Rechnungsjahr „selbst" finanzieren konnte Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2017 in der Lage war, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

	31.12.2016	31.12.2017
Zinslastquote = Zinsaufwendungen x 100 Summe ordentliche Aufwendungen	0,69 %	0,66 %

Fremdkapitalquote
Die Fremdkapitalquote zeigt die Relation von Verschuldung zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur der Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2017. Durch die Aufnahme von Krediten, den Ausweis von Verbindlichkeiten oder die Bildung von Rückstellungen erhöht sich die Fremdkapitalquote. Grundsätzlich gilt je höher die Fremdkapitalquote, desto abhängiger ist die Gemeinde Lähden von den Gläubigern.

	31.12.2016	31.12.2017
Fremdkapitalquote = Summe Schulden und Rückstellungen der Bilanz x 100 Bilanzsumme der Bilanz	6,72 %	5,74 %

5. Risiken

Nach Betrachtung der bisher geprüften Jahresabschlüsse 2012, 2013, 2014 und 2015 bleibt festzustellen, dass für die Gemeinde Lähden keine offensichtlichen Risiken vorliegen. Die Gemeinde ist in der Lage ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommmen. Die Aufwendungen werden im Rechnungsjahr 2017 deutlich durch die Erträge gedeckt.

6. Bewertung der Jahresabschlussrechnung

- Das geplante Jahresergebnis 2017 der Gemeinde Lähden wurde um 293.286,03 € verbessert.
- Die Haushaltslage ist in Anbetracht der Ergebnisentwicklung in der Planung weiterhin als gut zu bezeichnen.
- Das Anlagevermögen hat eine zufrieden stellende Substanz.
- Die Pro-Kopf-Verschuldung ist gesunken von 159,00 €/Einwohner auf 142,00 €/Einwohner

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschusses 2017 der Gemeinde Lähden wird hiermit gemäß § 128 (1) NKomVG festgestellt.

49770 Herzlake, den 03.05.2021

Gemeinde Lähden
Der Gemeindedirektor